

Kerner, Justinus: Alter und Winter (1824)

- 1 Alter und Winter, Herbheit der Natur!
- 2 O daß man auch im Kampf der Elemente
- 3 Noch duftend wie die Blume sterben könnte!
- 4 Doch ach! man stirbt nicht, man vertrocknet nur.

- 5 Und so vertrocknet lebt man sich zum Spott,
- 6 Hört jahrelang an seiner Bahre zimmern,
- 7 Bis endlich fällt saftlos der Leib in Trümmern,
- 8 Und wo die Seele hinfährt, weiß nur Gott.

(Textopus: Alter und Winter. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/41108>)